

Wieder nach Baden-Württemberg

04.11.2016 11:47 von Johannes Oswald

Vor zwei Wochen sind die Grafinger über die Stuttgarter Autobahn nach Fellbach gefahren und haben dort ein gutes Spiel abgeliefert. Bei der Hinfahrt kam es aufgrund einer Vollsperrung und diffusen Umleitungen zu ungemütlichen Stresssituationen. „Die A8 ist kein gutes Pflaster für uns. Vor zwei Wochen ist alles gut ausgegangen, wir waren trotzdem noch zeitig in Fellbach, aber ich erinnere nur ungern an die Probleme vor einigen Jahren.“, meint Manager Johannes Oswald und spielt auf die Spielabsage vor fünf Jahren aufgrund von Spielermangel an. Damals ist der Mannschaftsbus in eine Vollsperrung geraten und die Grafinger Spieler konnten weder vor noch zurück. Die Bärenstädter werden sicher früh genug losfahren und freuen sich auf das Auswärtsspiel. Die Ausgangssituation ist klar. Stuttgart belegt mit drei Punkten aus vier Spielen Platz 11 und Grafing ist mit vier Punkten aus fünf Spielen Achter. „Wir wollen in Stuttgart gewinnen, dann haben wir wieder Anschluss an das Mittelfeld und können unseren achten Platz verteidigen.“, gibt Manager Oswald die Richtung vor. Trotz einiger Verletzungssorgen sind die Verantwortlichen zuversichtlich. Felix Langer ist nach seiner im Spiel gegen Freiburg erlittenen Wadenverletzung noch nicht einsatzbereit und hinter den angeschlagenen Daniel Kirchner und Leopold Angerer stehen Fragezeichen. Bis jetzt wurden die Ausfälle gut kompensiert, ein Vorteil des breiten und ausgeglichenen Kaders. „Wichtig ist wie sich die Spieler füreinander einsetzen. Jeder fightet für jeden und der Einsatz und die Leidenschaft stimmen. Ich bin davon überzeugt, dass wir in Stuttgart gewinnen können.“, zeigt sich Oswald selbstbewusst. Entscheidend dürfte auch diesmal eine gute Annahme und schnelles Angriffsspiel sein. Die Block-Feldabwehr hat in den letzten Spielen gut funktioniert und am Aufschlag wurde unter der Woche viel gearbeitet. Da die Stuttgarter Halle zu den stimmungsrmeren Spielstätten der Liga gehört, sind die Grafinger gewillt für ordentlich Stimmung zu sorgen. Sie freuen sich mit Teamgeist, Euphorie und attraktiven Volleyball zu überzeugen.

Leider haben die Stuttgarter ein aktuelles Beispiel der Spielabsage. Am vergangen Wochenende wurde ihr Auswärtsspiel in Eltmann abgesagt, da der Mannschaftsbus in einen Unfall verwickelt war. Auf diesem Weg Alles Gute und dass der Schock gut verdaut ist.

